

Untersuchung der Wirbelschichtsprühgranulation mit induktiver Energieeinbringung

400€

Projekttitlel



Firma

ITP-Pergande GmbH

Hochschule

**Otto von Guericke Universität
Magdeburg**

Ort, Datum, Unterschrift

Ort, Datum, Unterschrift

Kurzbeschreibung des Projektes

Der Energieeintrag in Wirbelschichten kann konventionell durch die konvektive Aufheizung des Fluidisierungsgases oder induktiv mit Hilfe elektrisch leitfähiger Inertpartikel erfolgen. Aufgrund hoher Energiedichten ist der induktive Energieeintrag durch eine hohe Energieeffizienz gekennzeichnet. Vergleichende Versuche zur konventionellen und induktiven Energieeinbringung mit variierten Prozessbedingungen (u. a. Eindüsungsrage, Prozesstemperatur, eingebrachte Leistung) sollen dies bestätigen. Weiterhin soll gezeigt werden, dass die induktive Energieeinbringung bei der Wirbelschichtsprühgranulation keine Verschlechterung der Produktqualität (Korngrößenverteilung, Schichtdicke, Porosität) bewirkt.